

Madagaskar

Dschinghis Khan

Der Sturm kam in der Nacht
Als der Mast I'm Wind zerbrach
Riss er sieben Leute mit sich in die See
Ihr Schiff trieb durch das Meer
Ihre Herzen wurden schwer
Doch der Steuermann sah als erster Land

Ma-ma-ma-ma-Madagaskar
I'm Morgensonnenschein, es schien ganz nah zu sein
Die Palmen und der Strand, wie das Gelobte Land
Sie standen dort an Bord und jeder rief das Wort

Ma-ma-ma-ma-Madagaskar ahoj!
Holt den Rum und schenkt ein
Und schießt dreimal Salut
Denn wie durch ein Wunder ging's noch mal gut
Das Leben ist uns wieder geschenkt

Ma-ma-ma-ma-Madagaskar ahoj!
Die Gefahr ist vorbei und das Meer kriegt uns nicht
Denn die Grüne Insel ist schon in Sicht
Wir sind an Land bevor die Sonne sich senkt

Ma-ma-ma-ma-Madagaskar!
Ma-ma-ma-ma-Madagaskar!
Voraus mit aller Kraft
Wir haben's bald geschafft
Madagaskar ahoj!

Sie waren so nah, dass sie schon die Menschen sah'n
Sah'n die Hütten und die Feuer und den Rauch
Der Wind war abgeflaut und die Trommeln dröhnten laut
Über's weite Meer bis zu ihnen her

Ma-ma-ma-ma-Madagaskar
Da hurten sie den Schrei, die Flut treibt uns vorbei
Das Schiff ist steuerlos, die Strömung ist zu groß
Sie standen stumm an Bord, das Land war schon weit fort

Ma-ma-ma-ma-Madagaskar goodbye!
Möge Gott mit uns sein!
Schaut noch einmal zurück zu der Insel, die I'm Sonnenschein liegt
So nah und so unendlich weit fort
Ma-ma-ma-ma-Madagaskar goodbye!
Füllt das Glas noch mal ein, morgen ist es vorbei
Unser Schiff wird bald ein Geisterschiff sein
Von uns bleibt keine Spur mehr an Bord

Ma-ma-ma-ma-Madagaskar!
Ma-ma-ma-ma-Madagaskar!
Madagaskar goodbye!